

BREAKING NEWS
GOOGLES FORTSCHRITTLICHES NEURONALES KI-NETZWERK
SAGT, DASS CHINESISCHE MONDBILDER ECHT SIND
UND AMERIKANISCHE MONDBILDER SIND GEFÄLSCHT

L. Konovalov und Bart Sibrel

Googles hochentwickelte KI, das amerikanische "Neuronale Netzwerk" (nicht chinesisches oder russisches), hat gerade gesagt, dass die amerikanischen "Apollo"-Mondbilder gefälscht sind und dass die chinesischen Mondbilder (die von einer unbemannten Sonde aufgenommen wurden) echt sind. Dies wurde dem russischen Präsidenten Wladimir Putin auf der letzten internationalen A.I.-Konferenz mitgeteilt, der von den Ergebnissen überrascht war. Die Internationale Atomenergiebehörde hat sich noch kein einziges Mal in Bezug auf solche Fotos geirrt.

Der Link zur Übersetzung dieser Eilmeldung vom Russischen ins Englische wurde schnell gelöscht. Google Translate weigerte sich dann, eine Kopie des Artikels vom Russischen ins Englische zu übersetzen.

Russisch ins Englische zu übersetzen, und der ursprüngliche russische Link bedroht den Nutzer jetzt sogar mit "You are Sie versuchen, auf eine URL zuzugreifen, die im Verdacht steht, Material über sexuellen Kindesmissbrauch oder -ausbeutung zu enthalten und verschaffen uns Zugang zu Ihren Daten". Wow! Wer würde es wagen, auf einen solchen Link zu klicken? Googles Suchmaschine (die ursprünglich mit Steuergeldern von der DARPA des US-Militärs und der CIA für psychologische Propaganda entwickelt wurde) versucht wirklich alles, um diese historische Enthüllung, die ihre eigene Advanced A.I., die gerade erklärt hat, dass die Bilder der korrupten Bundesregierung "Mondmissionen" tatsächlich gefälscht sind und dass die jüngsten Bilder der chinesischen Sonde von der Mondoberfläche Oberfläche im Vergleich sehr real sind.



Wladimir Putin auf der Plenarsitzung der Internationalen Konferenz AIJ 2023

Es ist wichtig zu wissen, dass ein emotionsloses A.I. Neuronales Netz völlig unvoreingenommen und objektiv ist, im Gegensatz zu Menschen, die in der Kontroverse um die Mondlandung, entweder aus fehlgeleitetem (und ausgenutztem) Patriotismus, übereifrigem Stolz auf die Technologie oder einfach aus dem Unwillen heraus, zuzugeben, dass sie falsch liegen. Es ist erstaunlich, wie sehr der Stolz den Blick für die Wahrheit verstellt.

"Wir haben lange darüber nachgedacht, woran wir es testen sollen. Am Ende haben wir schließlich uns für Fotos der amerikanischen "Apollo"-Missionen entschieden, denn es gibt eine Menge Diskussion darüber, ob sie echt waren oder nicht. Wir ließen die "Apollo"-

Bilder durch das Deepfake-Protokoll und erhielten ein sehr interessantes Ergebnis." Nikolai Gerasimenko



Wladimir Putin, German Gref und Nikolai Gerasimenko (von hinten)

Ohne jegliche emotionale Bindung kommt die deduktive Argumentation zu dem einfachen Schluss, dass es unmöglich ist, dass die Technologie in der Vergangenheit weiter fortgeschritten ist als in der Zukunft.

Heute, mit 50 Jahre besserer Raketen- und Computertechnologie, kann die NASA Astronauten nur ein Tausendstel soweit zum Mond schicken, wie sie es beim ersten Versuch behauptet hat, vor dem Zeitplan, mit veralteter, unerprobter Ausrüstung aus den 1960er Jahren, die nur ein Millionstel der Rechenleistung eines Handys hatte.



Mit freundlicher Genehmigung der Bundesregierung

Die wichtigste angebliche Verteidigung der angeblichen "Mondmissionen" ist, dass "Tausende von Menschen haben die Teile zusammengebaut, und vor so vielen Menschen kann man kein Geheimnis bewahren". Wirklich?

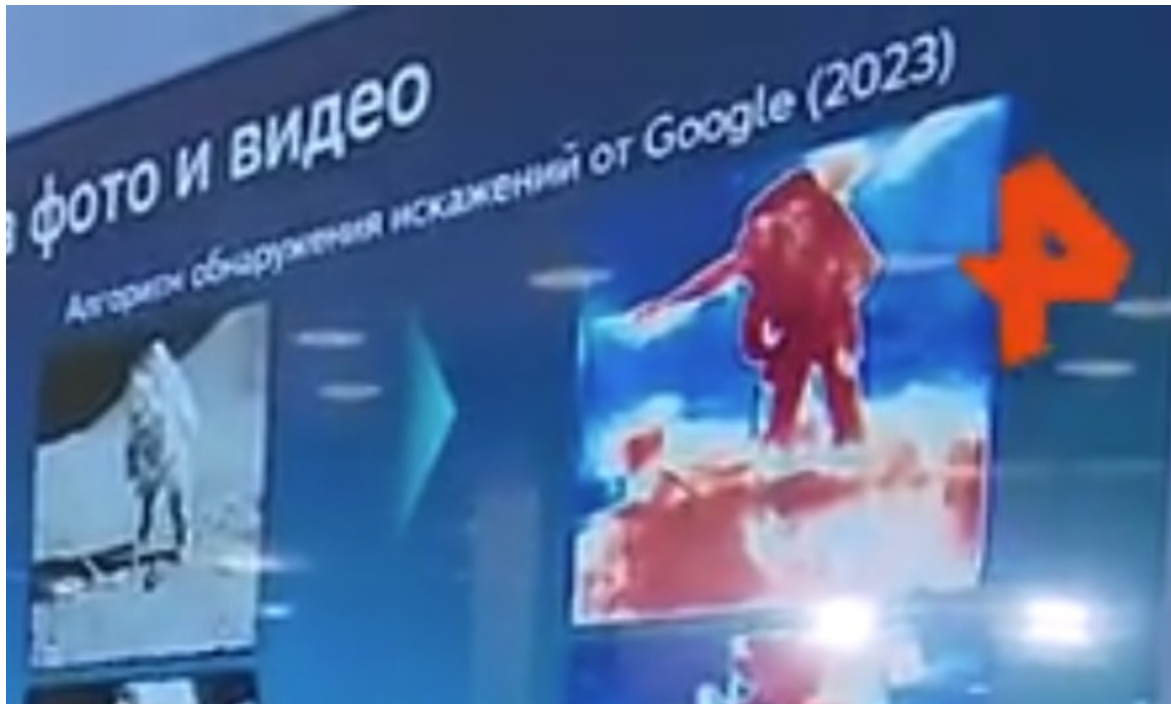
Die erste Atombombe wurde mit Hilfe von 129.500 Menschen zusammengebaut, aber nur 8 Menschen wussten, was sie da bauten. Eine große nationale Bank, mit Filialen im ganzen Land, hat vielleicht so viele Bankangestellte. Glauben Sie wirklich, dass die Kenntnisse eines Bankangestellten über Korruption in der Bank weiß, mit dem, was der CEO weiß, identisch ist? Die Kassierer sind ahnungslos, alle 129.500 von ihnen. Glauben Sie wirklich, dass die CIA so dumm ist, der Person, die den Handschuh für den Raumanzug oder den Türgriff für die Rakete herstellt, "Hey, wir fliegen nicht wirklich zum Mond. Das darfst du niemandem erzählen"?

Im Gegensatz zum Zweiten Weltkrieg, der auf der Erde vor Milliarden von Augenzeugen stattfand, hatte die angebliche Landung auf dem Mond nur drei Augenzeugen. Alle stehen auf der Gehaltsliste der Bundesregierung und alle Ex-Militärs. Es gab keine Reporter auf dem Mond für eine unabhängige Überprüfung. Wir mussten Richard Nixon vertrauen, der nicht einmal den Mut hatte, zum historischen Start zu erscheinen, für den Fall, dass die Lüge auffliegen würde.

Beim zweiten Start war er allerdings dabei, nachdem sie sicher damit durchgekommen waren.

Eugene Kranz, Flugdirektor der NASA, gab schließlich zu, nachdem er in den Ruhestand gegangen war, dass selbst die NASA-Mitarbeiter im Herzen ihrer Kommandozentrale keinen Unterschied zwischen einem vermeintlich "echten" Flug zum Mond und einer Simulation unterscheiden konnten, als voraufgezeichnete, gefälschte Flugdaten auf alle Computerbildschirme eingespielt wurden.

Wenn Mitarbeiter der NASA-Kommandozentrale den Unterschied zwischen einer echten und einer gefälschten Mondmission nicht erkennen und nicht unterscheiden können, wie sollen wir dann zu Hause vor dem Fernseher den Unterschied erkennen?



Google (2023)

Welche Teile des von der Bundesregierung gelieferten "Mond"-Bildes hat Googles A.I. zu dem Schluss gebracht, dass es eine Fälschung ist? Etwa die Hälfte der Elemente auf dem Bild. (Rot hervorgehoben)

Die K.I. sah mehrere Diskrepanzen zwischen der Verteilung des Lichts auf dem Berg und der Richtung des Schattens des Astronauten. Außerdem gefiel dem Neuronalen Netz die Unschärfe im Vordergrund nicht und sagte, dass es sich nicht um eine echte Außenaufnahme handelt.

In Teil des Berges links hinter dem Rücken des "Astronauten" ist ebenfalls rot hervorgehoben, weil das Neuronale Netz sagt, dass es sich um eine falsche Kulisse ist. Die gesamte Astronautenfigur ist ebenfalls rot hervorgehoben, da die KI zu dem Schluss kommt, dass es sich eigentlich gar nicht um einen Astronauten handelt, sondern um eine Miniatur eines "Astronauten" (eine Puppe), die die auf einer elektrisch beleuchteten Miniaturfilmkulisse der Mondoberfläche platziert wurde.

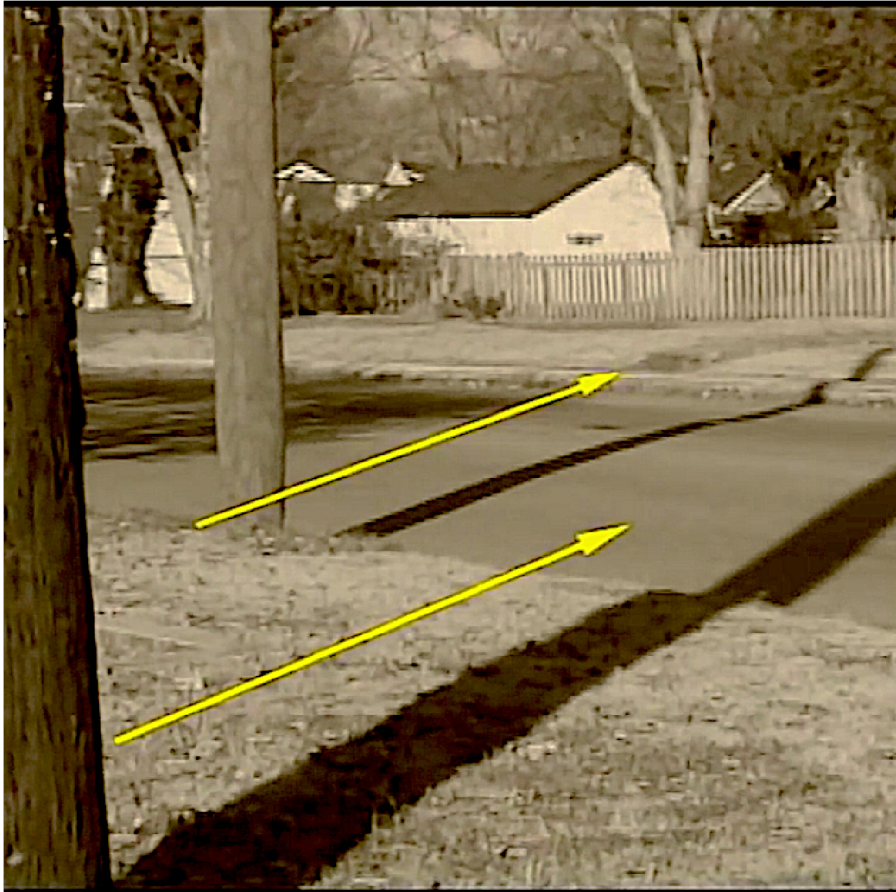


Bild

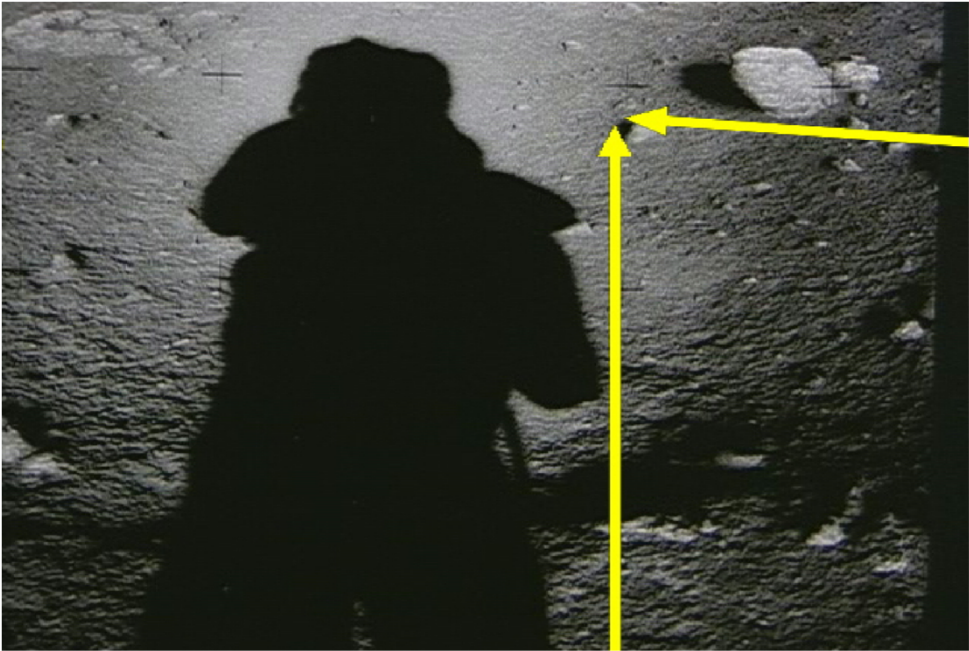
Miniaturen, die am Set des James-Bond-Films "Goldeneye" verwendet wurden



Der echte Mond oder eine Miniatur des Lunar Lander?



Natürliches Sonnenlicht (wie auf dem Mond) - Parallele Schatten Der Beweis für elektrisches Licht In den Bildern der Bundesregierung Die sich überschneidenden Schatten eines Filmlichts



Ein Bild der chinesischen Sonde von der realen Mondoberfläche.



Es gibt überhaupt keine roten Flecken, weil es keine gefälschten Bilder gibt. Putin antwortete auf diese Erkenntnisse mit "Interessant" und war überhaupt nicht überrascht.



Möglicherweise bereiten sich die führenden Politiker der Welt darauf vor, die Tatsache zu veröffentlichen, dass die frühen "Mond Missionen" tatsächlich gefälscht waren? Ein Hinweis darauf ist auf dem Cover des Magazins Economist 2024 zu sehen.

Vorhersage des Magazins "Economist" für das nächste Jahr, auf dem die "Apollo"-Rakete oben links abgebildet ist, mit einem auffälligen "?" daneben. Eine hochrangige Quelle in der chinesischen Raumfahrtbehörde sagte dem Filmemacher und Enthüllungsjournalisten

Bart Sibrel, dass ihre Regierung sehr wohl über den "Mond-Betrug" der Bundesregierung Bescheid weiß, und das schon seit die NASA im Tausch gegen Weltraumtechnologie erpresst, damit sie ihren Betrug nicht aufdeckt.

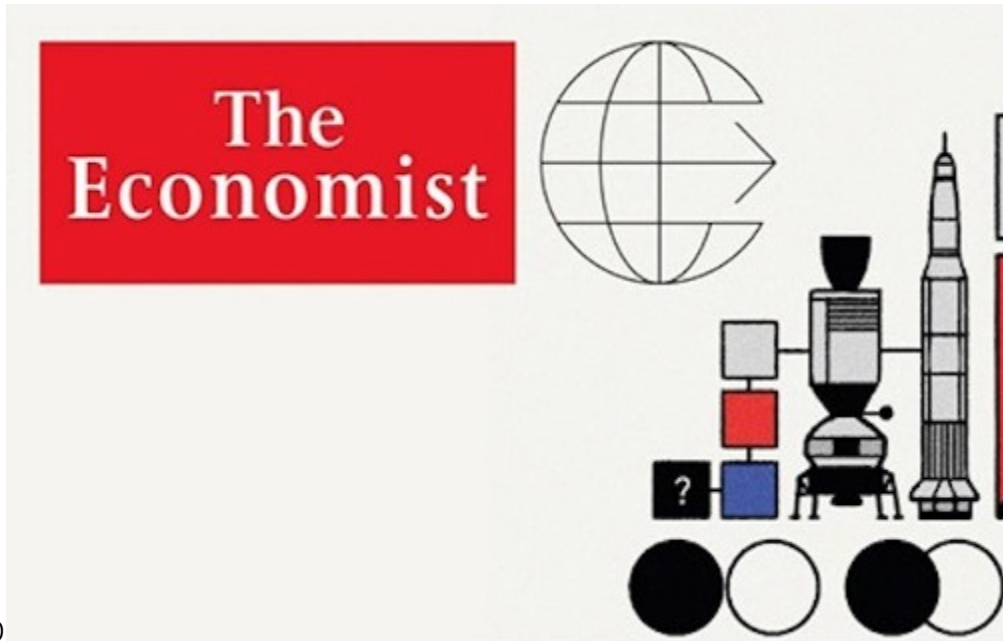
Das alles ist ein Verstoß gegen die eigenen Spionagegesetze der Bundesregierung.

Offensichtlich erpresst Russland auch die Vereinigten Staaten, was Putin so überrascht.

Ein weiterer guter Grund, die Wahrheit ans Licht zu bringen, damit die Erpressung aufhört.

Die Economist

DIE WELT



(((©

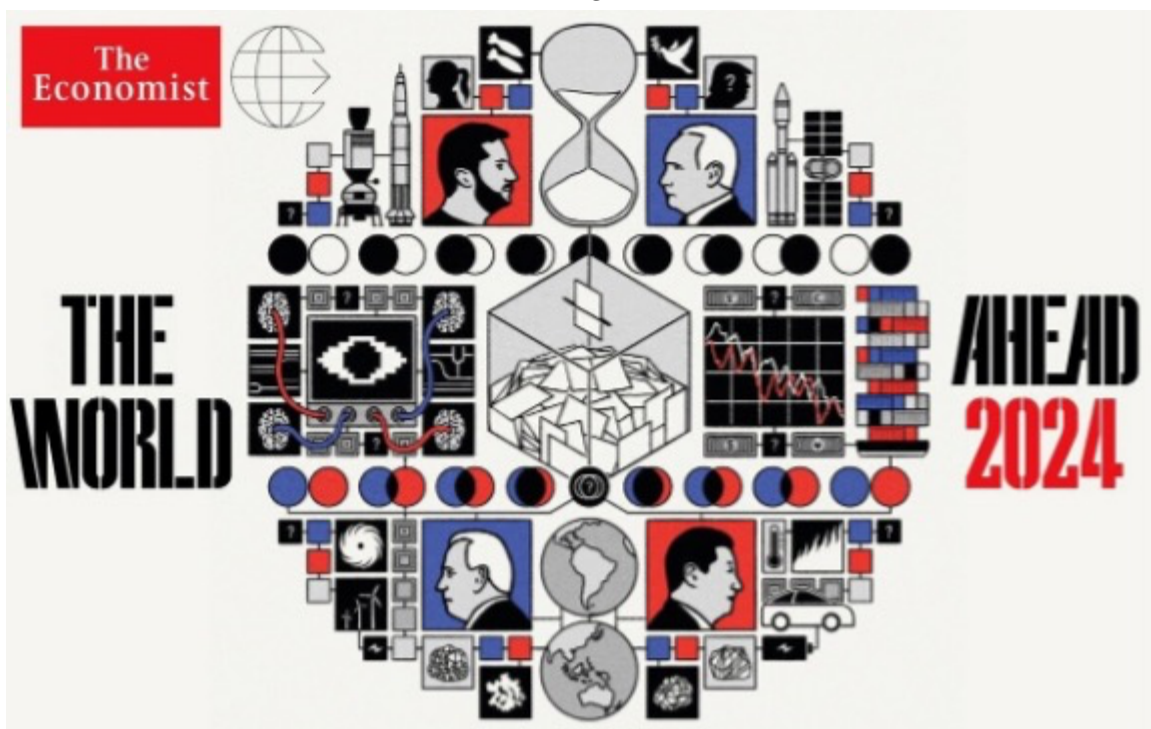
))

AHEAD

2024

2024 Titelseite der Zeitschrift Economist

Die



Wirtschaftswissenschaftler

Sibrel hat sogar einen Augenzeugen, der sah, wie sie "Apollo 11" auf der Cannon Air Force Base (ihrem Hauptquartier für "Spezialoperationen") im Juni 1968, der im Sterben gestand, und aus Furcht vor dem Gericht Gottes, dass er ein Mörder war.

Er ermordete einen Mitarbeiter der Cannon Air Force Base im Jahr 1968. Die Militärpolizei führte eine Untersuchung des Mordes, kurz bevor er starb. Als sie ihn fragten, warum er seinen Kollegen ermordet hatte, sagte der ehemalige Sicherheitschef des Luftwaffenstützpunkts Cannon, dass sie beide Augenzeugen der ersten Mondlandung" auf ihrem Stützpunkt im Jahr 1968 gefilmt hatten, und dass sein Kollege dachte, es sei moralisch falsch, er würde es einem Reporter erzählen, um die Öffentlichkeit zu informieren (die seiner Meinung nach ein Recht darauf hatte, es zu erfahren), und der Sicherheitschef ermordete seinen Mitarbeiter, um den Mondlandungsbetrug geheim zu halten. Seltsam, etwas zu sagen, während man an Krebs stirbt, wenn es nicht wahr wäre.

All dies wurde von Bart Sibrel bestätigt, der in seinem neuen Buch "Moon Man" sehr ausführlich über dieses erstaunliche Geständnis am Sterbebett in seinem neuen Buch "Moon Man: The True Story of a Filmmaker on the CIA Hit List" Sibrel.com erhältlich ist.

Der überlebende Sohn des Informanten bestätigte, dass all dies Sibrels Buch bestätigt, dass all dies wahr ist, und der Sohn wurde sogar kürzlich von zwei von zwei CIA-Agenten von Angesicht zu Angesicht mit dem Tod bedroht, weil er Sibrel diese Informationen mitgeteilt hatte. Das United States Geheimdienstaussschuss des Senats, das FBI und sogar der Pressesekretär des Weißen Hauses waren an der Untersuchung dieser illegalen Todesdrohungen beteiligt, die von abtrünnigen CIA-Mitarbeitern gegen unschuldige amerikanische Bürger.

Präsident Kennedys eigener Neffe, der mehr Zugang zu den JFK-Akten hat als Oliver Stone, sagt, dass die CIA ihren eigenen Präsidenten getötet hat, weil er sie ermittelt hat, weil die Korruption in dieser Behörde so groß war.

Der Verteidigungsminister während des Vietnamkriegs, Robert McNamara, sagte vor seinem Tod, dass der gesamte angebliche Angriff auf ein US-Schiff durch Nordvietnam, wegen dem der Kongress in den Krieg eingetreten war, von der CIA erfunden wurde und nie stattgefunden hat. Aus diesen Grund tötete die korrupte Bundesregierung ihren eigenen, ordnungsgemäß gewählten Präsidenten und 58'220 ihrer eigenen Soldaten wurden unnötig abgeschlachtet, so dass ich die Fälschung eines Bild des Mondes im Fernsehen zu fälschen, ist für sie zu korrupt.

Wäre da nicht die emotionale Bindung der Menschen an dieses stolze Ereignis, würden sie die traurigen und verabscheuungswürdigen Tatsachen so sehen, wie sie sind, genau wie die weltweit fortschrittlichste und völlig unparteiische KI getan hat. Oder ist die fortschrittlichste KI der Welt dumm? Vor allem, wenn sie sagt, die neuen unbemannten Sondenbilder von der Mondoberfläche aus China sind im Vergleich dazu echt.

Angebliche "Anti-Tiefenstaatler" wie Glenn Beck, der kürzlich Bart Sibrel zu seinem Buch interviewte, ohne es zu lesen, und die 16 unterstützenden interaktiven Video-Links in seinem Buch kritisierte, ohne sie anzuschauen, schwärmen von den "Mondastronauten" als wären sie Götter, anstatt die Beihilfe zu zahlreichen Morden an unschuldigen Amerikanern, die sie

sind zu nennen. Nach Becks Meinung "weiß ich, Amerika ist schlecht geworden... aber wenigstens waren wir auf dem Mond!" Nein, Glenn. Es IST so schlimm.

Wachen Sie auf und riechen Sie die Gülle. Die bitterste Wahrheit ist besser als die süßeste Lüge.